

BA&W

Barocke Deckenmalerei

Rund 4.000 Bauwerke mit Deckenmalerei in ganz Deutschland umfasst der Projektplan des „Corpus der barocken Deckenmalerei in Deutschland“ – in Schlössern, Kirchen, Gaststätten oder Bürgerhäusern.

Zeit für eine Zwischenbilanz: Lesen Sie ab Seite 12, wie die Arbeit an diesem einzigartigen Kulturerbe vorangeht, von der digitalen Fotodokumentation über dreidimensionale Visualisierungen bis zur interaktiven Forschungsplattform.



Perspektivwechsel: Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Corpus-Teams im Festsaal der Residenz Ansbach.

Nr. 88

6

Kurz notiert

Nachrichten aus Wissenschaft
und Forschung

8

Im Gespräch

Acatech-Präsidentin Claudia Eckert
über Innovationspolitik
und Verteidigungsforschung

Fokus

12

Barocke Deckenmalerei in Deutschland

14

Digitale Spurensicherung

Ein Besuch in der Residenz Ansbach
mit dem Projektteam des
„Corpus der barocken Deckenmalerei“

22

Die Kunst der Dokumentation

Wie barocke Deckenmalerei
für die Forschung festgehalten wird

28

Historische Sinneserfahrung mit 3D-Lichtsimulationen

Eine Zeitreise mit digitalem Zwilling

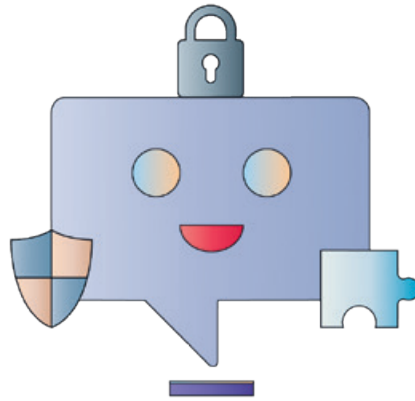
34

**Algorithmen
und Barockforschung**
Neue Perspektiven
für vernetzte Forschung

36

Eine Forschungsplattform als virtuelles Museum?

Vom Analogen zum Digitalen:
barocke Deckenmalerei
für die Zukunft bewahren



S. 60 | Wann ist KI vertrauenswürdig?

40

Kunst auf der Spur

Wie zerstörte Deckenmalereien
wieder sichtbar werden

46

Mesebergs verborgene Pracht

Ein Blick in das Gästehaus
der Bundesregierung

49

Auf den Punkt

Mirjam Zadoff über Lebensmut

50

Lesenswert

mit Claudia Olk

52

Kurz vorgestellt

Fragen an neue Akademiemitglieder

Forschung

54

Was geschieht beim Impfen?

Wie das Immunsystem seine
Abwehrtruppen auswählt

60

Vertrauenswürdige KI

Wie eine erfolgreiche Mensch-KI-
Interaktion funktioniert

64

Akademie intern

66

Termine / Impressum

68

Lieblingsstück

Unser Titelbild

entstand im Festsaal der Residenz
Ansbach. Die Fotokünstlerin Maria Bayer
begleitete das Projektteam des „Corpus
der barocken Deckenmalerei in Deutsch-
land“ für eine Reportage. Über die
Malerei aus dem 18. Jahrhundert sagt
sie: „Ihre eigentliche Wirkung hat
sich mir erst durch die Blicke der ande-
ren erschlossen. Zu sehen, mit welcher
Aufmerksamkeit und welchem Blick
für Details sie das Gemälde betrachten,
hat dem Ganzen eine neue Tiefe
gegeben und meine eigene Wahrneh-
mung stark erweitert.“

